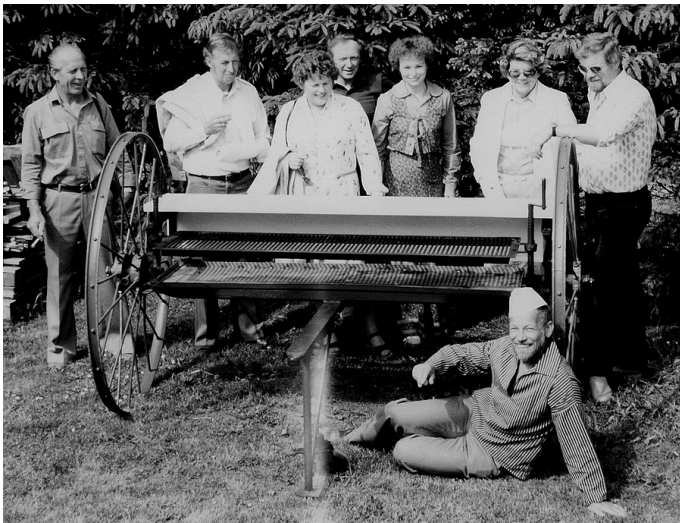


Franz Peuß: (9. August 1938 bis 4. Mai 2016)

Franz Peuß war eigentlich Gärtner und hatte den alten Hof von seinem Vater Franz Peuß senior an der Wurster Landstraße 123 übernommen. Der Hof war allerdings in ganz schlechtem Zustand: das Dach war undicht, die Ziegel flogen bei Sturm fort, es regnete herein, alles war feucht. Er versuchte sich anfangs mit der Gärtnerei zu ernähren, aber das gelang nicht.

Nach einem Intermezzo in einer Gärtnerei in Bremen fand er hier in Wremen ein anderes, viel besseres Standbein, denn der Tourismus nahm gerade Fahrt auf und so begannen Franz und seine tatkräftige Frau Roswitha einzelne Zimmer zu renovieren und an Feriengäste zu vermieten. Zunehmend wurden Ferienwohnungen nachgefragt und so bauten Fanny und Roswitha mit Hilfe von Fanny Bruder Walter nach und nach nicht nur den Birkenhof zu Ferienwohnungen um, sondern kauften später auch noch einen Hof in der Hainkörnstraße dazu. Franz war allerdings zusätzlich als Fernfahrer unterwegs, denn es gab ja lange Monate im Jahr gar keine Gäste.

1980 war Franz dann maßgeblich an der Gründung der "Grille" beteiligt. Anfangs kamen ja nur einige Wremer Vermieter von Ferienwohnungen und Zimmern mit ihren Gästen dort zum gemeinsamen Grillen zusammen, aber schon einige Jahre später sah es an den Mittwochabenden im Kurpark schon ganz anders aus. In der "Grillemannschaft" nahmen Franz und Rosi einen wichtigen Platz ein, sie waren in der Vor- und Nachbereitung der Grillabende beschäftigt und Franz stand bis vor wenigen Jahren immer hinter dem Grill. Franz verstarb am 4. Mai 2016.



1980: Gründung der Grille mit Karl-Heinz Poley, Franz Peuß, Roswitha Peuß, Hans Vergin, Silla Knese, Ingeborg Engelbrecht, Karl-Heinz Knese, liegend: Claus Brand

Foto: Archiv Verkehrsverein